

## SCB Ethikkodex – SAFE SWIMMING – SAFE SPORT

Der Schwimmclub Bregenz möchte für alle FunktionärInnen, InstruktorInnen, ÜbungsleiterInnen, TrainerInnen, SportlerInnen und Erziehungsberechtigte ein sicheres, inklusives und faires Sportumfeld zu schaffen.

Gemeinsam stehen wir für ein respektvolles, mobbing- und gewaltfreies Miteinander, das für alle Vereinsmitglieder gleichermaßen gilt und auch so gelebt wird.

Jeder Einzelne trägt zur Umsetzung des SCB-Ethikkodex bei und verpflichtet sich als Vereinsmitglied wie folgt:

- Ich respektiere die **Würde aller Personen** unabhängig von Geschlecht, sexueller Orientierung, Alter, ethnischer Zugehörigkeit, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, äußerem Erscheinungsbild oder sozialer Stellung. **Belästigungen** aus diesen Gründen (in Worten, Gesten oder Handlungen) gelten als Diskriminierung, die nicht geduldet werden.
- Ich begegne allen im Sportgeschehen eingebundenen Personen innerhalb und außerhalb von Trainings und Wettkämpfen mit **Fairness und Respekt**. Gegenüber anderen Personen achte ich insbesondere auf deren Grenzen und individuellen Empfindungen betreffend Nähe und Distanz.
- Jegliche Anwendung von physischer und psychischer **Gewalt** als auch **Mobbing** sind zu unterlassen. Dies beinhaltet die Unterlassung jeglicher sexuellen oder sexualisierten Gewalt.
- Ich begegne Konflikten offen, gerecht und **leistungsorientiert**.
- Wir streben ein **pädagogisch verantwortliches** Handeln an und
  - o Fördern die Selbstbestimmung der aktiven SportlerInnen
  - o Beziehen die Aktiven in Entscheidungen, die diese persönlich betreffen mit ein
  - o Nehmen Rücksicht auf alle Vereinsmitglieder betreffend Alter, Erfahrung sowie den aktuellen physischen und psychischen Zustand
  - o Anwendung altersgerechter Trainingsmethoden
  - o Gute und kooperativen Kommunikation mit den/m Erziehungsberechtigten bei Minderjährigen.
- Ich werde nach bestem Wissen den Gebrauch **verbotener Mittel** (Doping) unterbinden und Suchtgefahren (Drogen-, Nikotin-, Medikamenten- und Alkoholmissbrauch) vorbeugen.
- Ich werde durch gezielte **Aufklärung** und unter Wahrnehmung meiner **Vorbildfunktion** negativen Entwicklungen entgegenwirken. Bei Unklarheiten spreche ich mich mit VereinskollegenInnen ab oder suche professionelle fachliche Hilfe und Unterstützung.
- Ich bin mir meiner **Eigenverantwortlichkeit** und Selbständigkeit bewusst. Die Aufsichtspflicht meiner Trainer beginnt und endet mit dem Eintreffen bzw. Verlassen des Treffpunktes am Schwimmbecken.

Der Schwimmsport vermittelt fundamentale Ideale im Umgang miteinander. Fairplay, Toleranz, Teamgeist, Verlässlichkeit und Engagement und Selbständigkeit. Werte, die beim SCB gelebt werden und für den gemeinschaftlichen Umgang im Verein an erster Stelle stehen.

Durch die Mitgliedschaft beim Schwimmclub Bregenz trage ich zum gemeinschaftlichen positiven Miteinander bei und stehe hinter dem SCB-Ethikkodex.

**Unsere Vertrauenspersonen für Kinder, Jugendliche, Eltern, Schwimmerinnen und Schwimmer:**

***Vertrauensperson Schwimmclub Bregenz:***

Ansprechperson: Claudia Höfle

E-Mail: schriftfuehrerin@sc-bregenz.info

***Vertrauensperson Landesschwimmverband Vorarlberg:***

Ansprechperson: Jogy Mäser

E-Mail: maeser.joerg@gmx.at

***Vertrauensperson Österreichischer Schwimmverband:***

Ansprechperson: Veronika Stefanik

E-Mail: veronika.stefanik@schwimmverband.at